



Presseinformation 14. Dezember 2018

BusSchule des VBN in Ganderkesee

Sechs Schuleingangsklassen (1./2. Schuljahr) der Grundschule Dürerstraße, Ganderkesee, nahmen gestern (13.12.) und heute (14.12.) am Projekt BusSchule im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (VBN) teil. Professionelle Fahrtrainer vermitteln den Kindern das sichere Verhalten am und im Schulbus. Sowohl theoretisch in der Klasse wie auch praktisch am und im Bus lernen die Kinder, worauf es bei der sicheren Fahrt mit dem Schulbus ankommt.

Das Projekt BusSchule im VBN wird für sämtliche Grundschulen und 5. Klassen aller weiterführenden Schulen im gesamten VBN-Gebiet angeboten. Im Landkreis Oldenburg haben inklusive der Grundschule Dürerstraße schon sechs Schulen daran teilgenommen, für 2019 liegen bereits drei weitere Buchungen vor. Die BusSchule ist kostenlos, wird vom VBN betrieben und vom Zweckverband Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen (ZVBN) gefördert. VBN-weit haben seit Projektstart im April dieses Jahres schon 48 Grundschulen und 12 weiterführende Schulen mit zum Teil mehrtägigen Buchungen an dem Projekt teilgenommen. Die jeweils nächsten Termine werden auf der Homepage des VBN unter www.vbn.de veröffentlicht.

Foto: BusSchule des VBN vor der Grundschule Dürerstraße, Ganderkesee / Quelle: VBN

Der VBN

Der Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (VBN) ist ein Zusammenschluss von 33 kommunalen und privaten Verkehrsunternehmen, die Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in den Städten Bremen, Bremerhaven, Delmenhorst und Oldenburg sowie in deren benachbarten Landkreisen betreiben. Der VBN informiert und berät seine Fahrgäste unternehmensübergreifend und erarbeitet Vorgaben für die Haltestellen- und Fahrzeuggestaltung. Er betreibt ein Beschwerdemanagement und gibt Vorgaben für ein einheitliches Vertriebssystem. Die Gesellschaft entwickelt einen einheitlichen VBN-Tarif mit dem Vorteil, dass die Fahrgäste unabhängig vom Verkehrsunternehmen nur ein einziges Ticket benötigen.